

# DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Die wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse vom 13. März bis 19. Mai 2022

## Gemeindehaus: neu mit «Begleitgruppe»

Das Projekt «Neubau und Sanierung Gemeindehaus» wird mit viel Effort weiterbearbeitet. Der nächste Meilenstein ist die Baueingabe, welche zurzeit ausgearbeitet wird. Der Gemeinderat hat die Kritik gehört, dass sich die Stimmberechtigten, die Ortsparteien und die RGPK zu wenig miteinbezogen fühlten. Dieses Anliegen wird ernst genommen. Daher ist eine «Begleitgruppe» gegründet worden. Diese setzt sich aus je einem Vertreter der Ortsparteien, der RGPK, des Gemeinderats, den Abteilungen Sicherheit und Soziales sowie einer Hauswartung zusammen.

Die «Begleitgruppe Gemeindehaus» trifft sich vor relevanten Entscheidungen und begleitet das Projekt, sodass Vorschläge eingebracht und diskutiert werden können. Ein erstes Treffen fand bereits statt, und es konnten interessante Anregungen aufgenommen werden. Der Gemeinderat freut sich über eine interessante und konstruktive Zusammenarbeit mit der Begleitgruppe. Sehr gerne nimmt er auch Anregungen und Ideen aus der Bevölkerung entgegen. Interessierte wenden sich an Simone Wolf, Telefon 055 254 92 43, Gemeindehaus@hombrechtikon.ch. Ausserdem: Per sofort können in der neuen Homepage alle Presseartikel und Artikel der Ährenpost dieses Thema betreffend eingesehen werden.

## Schulraumplanung: Wertvolle Partizipation

Um die diversen, teils auch kritischen Voten von der Infoveranstaltung vom letzten November zur Schulraumplanung aufzunehmen, wurde im Mai ein Workshop unter externer Moderation veranstaltet. Rund 40 Personen aus Politik, Schule, Eltern und der Bevölkerung nahmen an diesem öffentlichen Anlass teil. In drei Runden diskutierten die Teilnehmenden über unterschiedliche Aspekte der Schulraumplanung. Die Themen reichten von der zukünftigen Nutzung des Schulhaus Altes Dörfli, der Bibliothek bis zu den Anforderungen des neuen Schulhauses sowie dem Pausenplatz und der Kommunikation. Um die Anforderungen im «Originalton» zu hören, war übrigens auch eine Vertretung des Architekturbüros, welches die Studie vornehmen wird, am Workshop vertreten.

Am Schluss galt es, die konkreten Empfehlungen an die Projektgruppe zu formulieren und zu priorisieren. Diese werden in die Machbarkeitsstudie einfließen. Eine dieser Forderungen war übrigens auch die Verbesserung der Kommunikation. Der Gemeinderat hat sich daher zum Ziel gesetzt, so oft als sinnvoll in der Ährenpost über den jeweiligen Stand zu informieren. Situationsbedingt sollen auch Presseartikel die Bevölkerung informieren. Neu ist, dass in der neuen Homepage eine



Partizipativer Workshop zur Schulraumplanung.  
Foto: zVg.

---

Das für Mensch und Tier giftige Schmalblättrige Greiskraut. Fotos: Hannes Bucher; Verein Konkret – Naturschutz, Nänikon.

Bild rechts:  
Eindrückliche Auswirkungen  
des Berufkrauts in einer  
Trockenwiese.

Rubrik aufgeschaltet wird, wo alle Presseartikel inklusive diejenigen der Ährenpost dieses Thema betreffend eingesehen werden können.

Fazit: Schon jetzt sind alle Teilnehmenden des Workshops sehr gespannt auf die Ergebnisse, die voraussichtlich im November dieses Jahres wiederum der Bevölkerung präsentiert werden. Der Gemeinderat bzw. Thomas Wirth, Ressortvorstand Hochbau+Liegenschaften, als für dieses Projekt verantwortlicher Gemeinderat, bedankt sich bei allen Anwesenden wie auch bei der Moderatorin für diesen erfolgreichen Anlass.

### **Invasive Neophytenbekämpfung: wie weiter?**

Der Auftrag für die Erstellung eines Neophytenkonzepts bzw. einer Neophytenstrategie ging an den Verein Konkret in Nänikon. Dieser setzt bei seinen Arbeiten auch Zivildienstleistende ein. Die weiteren Schritte sehen wie folgt aus: Im Juni wird mit der Kartierung der Neophyten in der Landschaft begonnen, um eine Grundlage für das weitere Vorgehen zu erhalten. Geplant ist, dass in einer 1. Etappe (2023 bis 2027) mit der Bekämpfung der Neophyten begonnen wird. Besonders im Fokus steht das «Einjährige Berufkraut». Die kamillenähnliche Aster ist ein hartnäckiges Unkraut, das die einheimischen Blumen in extensiven Wiesen und Weiden stark bedroht. Erfahrungen in den umliegenden Gemeinden zeigen, dass die Massnahmen über eine längere Zeitperiode aufrecht erhalten werden müssen,



um Wirkung zu erzielen. Liegen die Abklärungen des Vereins Konkret in Form einer Neophytenstrategie vor, kann der Gemeinderat die zur Bekämpfung notwendigen Arbeiten in Auftrag geben.



---

Wuchermischung im Wald  
des Goldruten-Springkrauts.

## Neue Homepage

Anfangs Mai ist die neu gestaltete und überarbeitete Homepage aufgeschaltet worden. Sie löste damit die in die Jahre gekommene Version ab. [www.hombrechtikon.ch](http://www.hombrechtikon.ch) präsentiert sich in einem neuen, modernen Design. So zeigen zum Beispiel die von Alex Hauenstein, Andreas Dändliker und Esther Schlumpf zur Verfügung gestellten Fotografien eindrücklich die Hombrechtiker Schönheiten mit Umgebung. Der Webauftritt ist auf die Nutzung mit Tablets und Smartphones abgestimmt und ist barrierefrei. Zum ersten Mal präsentieren sich «Schule» und «Politische Gemeinde» gemeinsam. Und auch die Schul- und Gemeindebibliothek konnte darin integriert werden. Die Inhalte der Vorversion wurden übernommen. Dies betrifft auch die Abonnenten von Newslettern. Sie müssen sich also nicht neu registrieren lassen.

## mediPass: 1 Karte für 40 Bibliotheken

Ab sofort können Kundinnen und Kunden mit einem gültigen Abo der Bibliothek Hombrechtikon in über 40 weiteren Bibliotheken Medien ausleihen. Die Liste der teilnehmenden Bibliotheken sowie weitere Infos findet man unter [www.bibliothek-hombrechtikon.ch](http://www.bibliothek-hombrechtikon.ch). Ausserdem: Bei den Familiengärten «Bochslen» und in der «Buen» stehen ab sofort wieder die sogenannte «Sommerbibliotheken». Gleich neben den schönen Bänkli befinden sich Kisten, gefüllt mit Büchern, zum Ausleihen und Schmökern bereit. Alte Bücher sollen dort bitte nicht entsorgt werden.

Vorschau: Am 15. September findet eine Lesung mit Wortakrobatin Lara Stoll statt. Sie liest aus ihrem Buch «Hallo». Weitere Infos erhält man ab August unter der vorgenannten Internetadresse.

## Diverses

- Gemeindeversammlung: Einziges Traktandum der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2022 ist das Geschäft «Genehmigung der Jahresrechnung 2021».
- Zweckverband ehemaliges Kreisspital Rüti: Dieser will sich auflösen, da der Zweck dieses Verbandes seit Jahren nicht mehr gegeben ist. Auch zeichnet sich ein grösserer Investitionsbedarf ab. Die Standortgemeinde Rüti ist bereit, das Spitalareal und die Immobilien sowie die Anteile aller beteiligten Gemeinden (u.a. auch von Hombrechtikon) zu übernehmen. Dafür haben die Stimmberechtigten ihre Zustimmung zu geben. Geplant ist das Abstimmungsdatum vom 25. September 2022. Weitere Informatio-

nen folgen in der Ährenpost Nummer 4, die am 19. August in die Hombrechtiker Haushaltungen verteilt wird.

- Wahlbüro: Zur Ergänzung des Wahlbüros sucht der Gemeinderat stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner, die sich für die Mitarbeit im Wahlbüro zur Verfügung stellen. Interessierte melden sich bei der Gemeindekanzlei, 8634 Hombrechtikon. Zur Beantwortung von Fragen stehen Jürgen Sulger, Gemeindeschreiber, Telefon 055 254 92 29, und/oder Arbnora Tafa, Substitutin, Telefon 055 254 92 31, gerne zur Verfügung.
- Lützelweg gesperrt: Der Lützelweg kann von den Fussgängerinnen und Fussgängern bis Ende dieses Jahres nicht benutzt werden. Grund dafür sind Bauarbeiten für eine neue Scheune.
- «Wald»-Littering: Der Gemeinderat stellt vermehrt Verunreinigungen in den Wäldern fest. Er bittet die Bevölkerung darauf zu achten, dass der eigene Müll nicht liegen gelassen wird. Dies unter dem Motto: «Der Wald ist deine Stube – also halte sie auch sauber!».
- Bahnhof Feldbach/Barzahlung möglich: Die Parkuhren beim Parkplatz Feldbach sind seit einiger Zeit nicht mehr vorhanden. Fälschlicherweise ist angenommen worden, dass damit keine Barzahlung mehr möglich ist. Dies ist aber nicht der Fall. Barzahlen kann man weiterhin beim Billettautomaten, wo die Tageskarten für vier Franken gelöst werden.

Jürgen Sulger, Gemeindeschreiber

Screenshot der neuen Homepage der Gemeinde Hombrechtikon.

